

# Schüler bewirbt sich

**Beitrag von „Bolzbold“ vom 5. Januar 2020 20:34**

Ich möchte Froschs Entscheidung keinsfalls unterlaufen, möchte aber aus fachlicher Sicht etwas beitragen:

- a) Die Entscheidung darüber, ob ein Schüler aufgenommen wird oder nicht, trifft die Schulleitung. Der OK gibt in der Regel ein Votum ab, was die Schulleitung mit zur Grundlage ihrer Entscheidung nehmen kann.
- b) Dass es an Schule X nicht die gewünschte Leistungskurs-Kombi gibt, halte ich als Motivation für hinreichend stichhaltig.
- c) Das Defizit in einem Kernfach ist selbst, wenn es durchläuft, unproblematisch, sofern nicht noch drei bis vier weitere Defizite in einbringungspflichtigen Kursen dazukommen. Solange der Schüler formal in die Q-Phase versetzt werden kann, ist es zwar nicht verkehrt, ein Auge auf die Defizite zu haben, sollte aber nicht maßgeblich für eine Entscheidung für oder gegen die Aufnahme des Schülers sein.

Insgesamt sehe ich hier keinen stichhaltigen Grund, dem Schüler die Aufnahme an der gewünschten Schule zu untersagen.

Hat der TE schon die APO-GOST diesbezüglich konsultiert?